

Lago 0321 Heizungsregler

Kurzanleitung für den Fachmann

Edition 08.10 D



Inhaltsverzeichnis Lago 0321:

- Schritt 1: für Anlagentyp A1
oder Anlagentyp B2
lt. Beschreibung verdrahten
- Schritt 2: DIP-Schalter einstellen2
- Schritt 3: Uhrzeit und Wochentag einstellen2
- Schritt 4: Parameter einstellen2
- Schritt 5: Funktionskontrolle2

Beachten Sie unbedingt die zu diesem Produkt gehörende „Bedienungs- und Installationsanleitung“, besonders die dort enthaltenen Sicherheitshinweise. Diese Kurzanleitung enthält nur Auszüge aus der Hauptanleitung.

für die gängigsten Anwendungen:

Anlagentyp A:

Heizanlagenregler für direkten Heizkreis, gemischten Heizkreis und Warmwasserbereitung

Anlagentyp B:

für einen gemischten Heizkreis als Einzelregler oder als Erweiterung für eine Heizungsanlage

Allgemeines:

Werkseinstellung laden (Reset)

Alle persönlichen Einstellungen gehen verloren.

1. Netzspannung abschalten
2. Beim Wiedereinschalten der Netzspannung die OK-Taste drücken bis *EE P* in der Anzeige erscheint.

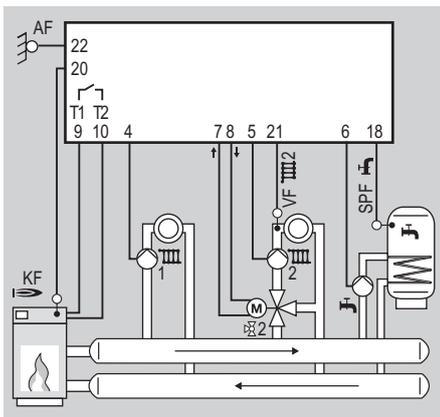
Die Werkseinstellung ist geladen.

Code Fachmannebene:

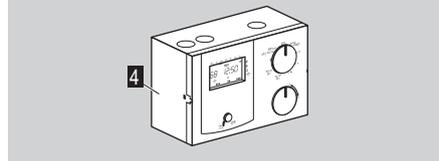
Eingeben der Codennummer zum Verstellen der Fachmannwerte. Standard: 0000

Schritt 1: Anlagentyp A oder B wählen und verdrahten

Anlagentyp A: Heizanlagenregler für direkten Heizkreis, gemischten Heizkreis und Warmwasserbereitung



1 Heizanlagenregler elektrisch anschließen.

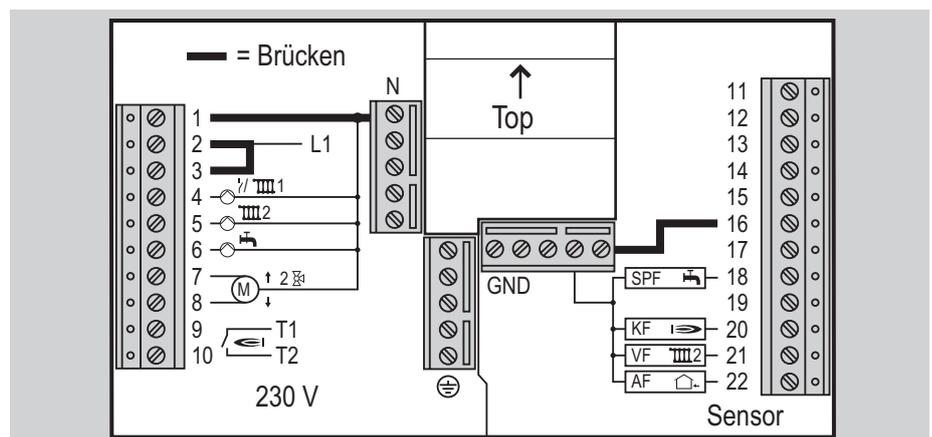


3 Brücken im Sockel 4 anschließen:

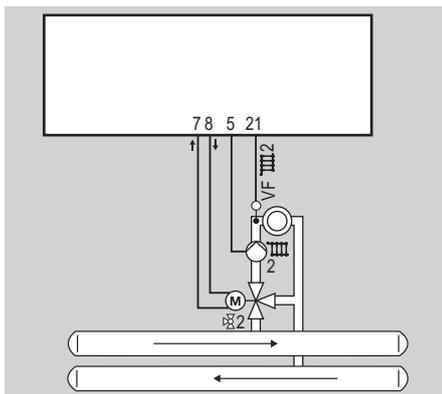
1. zwischen Klemme 2 und 3,
 2. zwischen Klemme 1 und N Sammelklemme,
 3. zwischen Klemme 16 und GND Sammelklemme.
- ▷ Nur Fühler anschließen, die für die Anlage benötigt werden.
 - ▷ Wird nachträglich ein weiterer Fühler angeschlossen, muss der Heizungsregler einen

Neustart durchlaufen. Dazu wird die Netzversorgung unterbrochen und anschließend wiederhergestellt zur Aktualisierung der Fühler- und Anlagenkonfiguration

- ▷ DIP-Schalter 4 auf „ON“ schalten, siehe [Schritt 2: DIP-Schalter einstellen - Seite 2]
- ▷ Erst Spannung zuschalten, wenn der Heizanlagenregler komplett verdrahtet ist.



Anlagentyp B: für einen gemischten Heizkreis als Einzelregler oder als Erweiterung für eine Heizungsanlage



▷ ▷ Diese Anwendung wird automatisch aktiviert, wenn nur ein Vorlauffühler (VF) angeschlossen wird. Keinen weiteren Fühler anschließen.

1 Regler elektrisch anschließen.

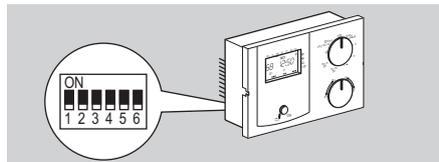
▷ 3 Brücken im Sockel 4 anschließen:

1. zwischen Klemme 2 und 3
2. zwischen Klemme 1 und N Sammelklemme
3. zwischen Klemme 16 und GND Sammelklemme.

▷ Über den Parameter 23 die Adresse für den gemischten Heizkreis (2 – 15) einstellen, siehe [Schritt 4: Parameter einstellen - p. 4]. Diese Adresse darf keinem anderen Heizkreis zugeordnet werden.

▷ Werden nur Mischermodule eingesetzt, muss bei Benutzung eines CAN-BUS zwischen H und L (Klemme 11 und 12) ein Bus-Abschlusswiderstand 150 Ω angeschlossen werden.

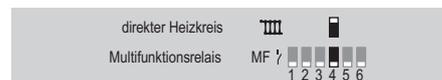
Schritt 2: DIP-Schalter einstellen



▷ Die DIP-Schalter 1 – 3 haben keine Funktion.

Direkter Heizkreis oder Multifunktionsrelais

- DIP-Schalter 4 verwenden.



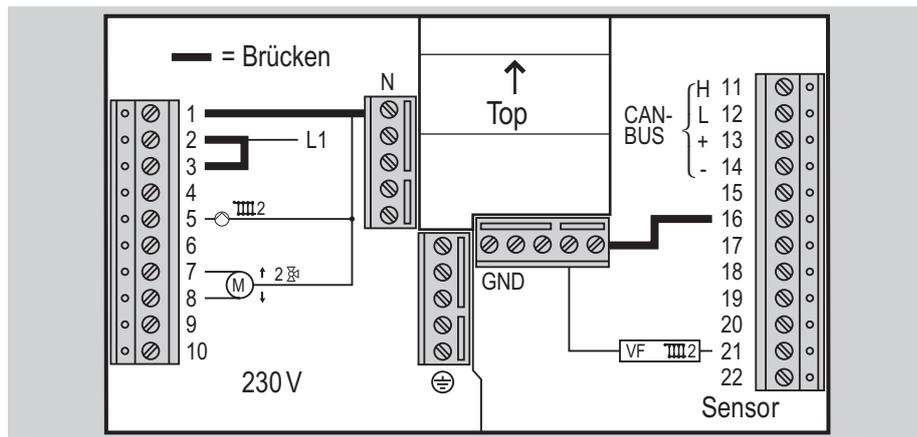
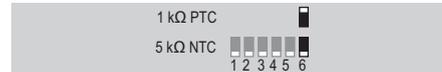
Zuordnung einer Fernbedienung FBR2 zum direkten Heizkreis oder Mischkreis

- DIP-Schalter 5 verwenden.



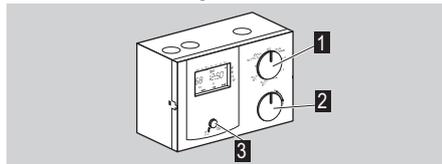
Fühlerwiderstand einstellen

- DIP-Schalter 6 auf 5 kΩ einstellen.



Schritt 3: Uhrzeit und Wochentag einstellen

▷ Siehe Hauptanleitung [Uhrzeit und Wochentag einstellen - Seite 5].



1 Wahlschalter **1** auf \odot Time drehen.

2 OK-Taste **2** drücken.

▷ Anzeige blinkt.

3 Mit Drehknopf **2** Uhrzeit einstellen.

4 OK-Taste **2** drücken.

5 Mit Drehknopf **2** Wochentag einstellen.

6 OK-Taste **2** drücken.

▷ Die neue Uhrzeit und der Wochentag werden angezeigt.

7 Wahlschalter **1** zurück auf Run drehen.

▷ Um die Einstellung ohne zu speichern abzubrechen, zwischendurch den Wahlschalter zurück auf Run drehen.

Schritt 4: Parameter einstellen

▷ Siehe Hauptanleitung [Fachkraft – Parameter einstellen – p. 24].

▷ ACHTUNG: Um Parameter ab Nr. 21 zu verändern, muss erst eine Code-Nr. (Werkseinstellung 0000) eingegeben werden.

1 Wahlschalter **1** auf \downarrow (Parametereinstellung) drehen.

2 Drehknopf **2** bis zum gewünschten Parameter drehen.

3 OK-Taste **2** drücken.

4 Mit dem Drehknopf **2** gewünschten Wert einstellen.

5 Zum Bestätigen OK-Taste **2** drücken.

Umstellung des Stellantriebs von Hub- auf Drehbewegung

▷ Bei Umstellung des Stellantriebs von Hub- auf Drehbewegung folgende Parameter ändern:
Parameter 72 von 100 auf 16
Parameter 73 von 15 auf 12

Bei direktem Heizkreis

▷ Parameter des Wärmeerzeugers einstellen, siehe Hauptanleitung [Liste der Parameter 20 bis 99 – p. 25].

Nr.	Parameter	Bereich	Werkseinstellung
-----	-----------	---------	------------------

Bei aktivem Wärmeerzeuger (WE) (Kesselmodul/Heizmodul)

30	Maximale Temperatur WE	30,0 – 100 °C	85,0 °C
31	Minimale Temperatur WE	10,0 – 80,0 °C	40,0 °C
32	Anfahrentlastung	10,0 – 80,0 °C	35,0 °C
33	Minimalbegrenzung WE	0, 1, 2	1
34	Dyn. Schalthysterese	5,0 – 20,0 °C	10,0 °C
35	Hysteresezeit	0 – 30 min	0 min
36	Brennerstarts	Nur Anzeige	

Nr.	Parameter	Bereich	Werkseinstellung
37	Brennerlaufzeit	Nur Anzeige	
38	Adresse Heizmodul (nur für Kaskadenbetrieb)	---, 1 – 88 ---	

Schritt 5: Funktionskontrolle

- Fühler testen auf plausible Werte, siehe Hauptanleitung [Isttemperaturen anzeigen – p. 5].
- Ausgänge testen, siehe Hauptanleitung [98 Relais test – p. 30].

▷ ACHTUNG: Um Parameter ab Nr. 21 zu verändern, muss erst eine Code-Nr. (Werkseinstellung 0000) eingegeben werden.

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, vorbehalten.